

E: 8.2.18

Stadt Norderstedt
 Kulturamt/Kulturbüro
 Katja Clausen
 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt,
 Tel. 040 / 535 95 165, Fax 040 / 535 95 609, E-Mail: katja.clausen@norderstedt.de

Statistische Angaben der Kulturträger über das Jahr 2017

Abzugeben bis zum 15.02.2018

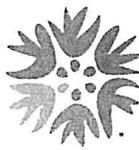
	Hier Ihre Angaben ausfüllen ↓
Name und Adresse des Kulturträgers	Friendship Force Norderstedt Sibylle Warmbold, Bunsengang 12 22846 Norderstedt Sibylle.warmbold@friendshipforcenorderstedt.de
Nennung des/der Vorsitzenden	Sibylle Warmbold
Aktive Mitgliederzahl	51
Passive Mitgliederzahl	35
Anzahl der jugendlichen Mitglieder bis 18 Jahre	
Anzahl der durchgeführten <u>öffentlichen</u> Veranstaltungen	9
Welche Art der Veranstaltung wurde durchgeführt (z. B. Vorträge, Theateraufführung, Konzert, Feste)	Clubabende, Vorträge: Repair Café, Zukunftswerkstadt Norderstedt, Israel
Besucherzahl der jeweiligen Veranstaltungen	Siehe Anlage
Weiterbildungsstand (wie viele Fortbildungen wurden durchgeführt mit wie vielen Teilnehmern)	1 (Deutschland Konferenz, 5 Teilnehmer)
Kurzer Sachbericht über die Arbeit des Vereins (bitte ein gesondertes Blatt benutzen)	Siehe Anlage
Wurden Publikationen herausgebracht, wenn ja, welche?	Flyer, Berichte in der Tageszeitung, Stadtmagazin, Kulturnetz

Norderstedt, 18.01.2018

 Ort, Datum

S. A. R. Woffenauer

 rechtsverbindliche Unterschrift



friendship force
NORDERSTEDT

Stadt Norderstedt
Kulturamt
Kulturbüro
zu Händen Frau Katja Clausen
Rathausallee 50
22846 Norderstedt

Friendship Force of Norderstedt e.V.
Renate Hoffmann, Beirat
Glashütter Damm 69 D
22850 Norderstedt
Fon +49 40-529 65 82
Renate.Hoffmann@FriendshipForceNorderstedt.de

04.02.2018

Bericht über die Vereinsarbeit 2017

Januar 2017 21 Mitglieder und 5 Gäste

Sibylle Warmbold, 1. Vorsitzende FF Norderstedt begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste und stößt mit einem Glas Sekt auf das kommende Jahr 2017 an. Auf Grund eines Zeitungsberichtes kamen 5 Gäste. Die 2. Vorsitzende Frau Renate Rasche leistet kontinuierlich Pressearbeit, wodurch der Verein bei den örtlichen Medien gut bekannt ist, deshalb möchte man unbedingt einen Artikel über FFN schreiben. Anfang Januar erschien ein großer Bericht(1/2 Seite) in der Norderstedter Zeitung, worauf das Hamburger Wochenblatt ein Interview mit der 1. Vorsitzenden vereinbarte.

Für die Gäste folgt ein Bericht über Friendship Force International und Norderstedt, deren Aufgaben und Ziele.

Es werden die Termine für 2017 bekannt gegeben. Im Januar finden die Neujahrsempfänge der Norderstedter Kirchen und der Stadt Norderstedt statt. Die Welt Konferenz soll im August in Manchester/GB stattfinden, die Deutschlandkonferenz im November in Halle, Bühne Frei wird in veränderter Form veranstaltet. Die Spende von 500,00€ (Weihnachtsfeier, Ulze Straßenfest und einige kleine Spendenbeiträge) ging an Herrn Banse, verantwortlich für das Präventionsprojekt „Plan haben“.

Es wird beschlossen, 2017 nicht am Straßenfest der Ulzburger Straße und den Segeberger Kulturtagen teil zu nehmen.

Ende gegen 21:45 Uhr

Februar 2017 34 Mitglieder

Jahreshauptversammlung
Protokoll anbei
Ende gegen 21:20 Uhr

März 2017 22 Mitglieder, 5 Gäste und 3 Vortragende

Frau Warmbold begrüßt die anwesenden Mitglieder, Gäste und die Vertreter vom Repair Café Frau Büchner, sowie die Herren Henninghaus (Fahrräder) und Mosler (Elektroabteilung), die uns etwas über ihr Projekt erzählen werden.

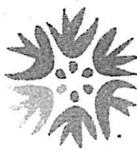
Das Repair Café ist ein Treffpunkt von ca. 40 Personen, ehrenamtliche Sachkundige. Ihr Motto ist: „Wegwerfen? Denkste!“. Sie treffen sich ca. 4x im Jahr in den Räumen der Falkenberg Kirche, Norderstedt und geben Ratschläge und Hilfe bei der Reparatur defekter Sachen (Uhren, Kleinmöbel, Spielzeug, Reisverschluss einnähen u.ä.), alles, was bequem transportiert werden kann. Die Sachkundigen haben auch entsprechendes Werkzeug zur Hand oder lassen es von den Ratsuchenden kurzfristig besorgen. Da alle ehrenamtlich tätig sind wird um Anmeldung und eine kleine Spende gebeten. Für die wartenden steht Kaffee und Kuchen bereit, um die Zeit zu verkürzen. Es kommt dabei immer die Frage, wegwerfen? Wozu? Ist neu besser, billiger? Im Internet wird nicht immer erstklassige Ware angeboten. Es soll die Wertschätzung fürs Reparieren geweckt werden und damit gleichzeitig Ressourcen geschont werden. Die Helfer wollen keine Konkurrenz zu den Dienstleistern sein. Die Idee des Repair Cafés kommt aus den Niederlanden von einer Journalistin, die sich für Nachhaltigkeit engagiert hat. Das erste Treffen fand am 18.10.2009 statt. Seit 2011 bietet sie professionelle Hilfe zur Eröffnung eines Repair Cafés an, Weltweit gibt es bereits 1200 solcher Cafés. Ressourcen nutzen, Nachhaltigkeit und Gemeinschaften bilden, die Zukunftswerkstatt Norderstedt waren die Ideengeber für Angelika Franz und Cornelia Büchner in Norderstedt am 18.04.2015 ein Repair Café ins Leben zu rufen mit Hempels als Kooperationspartner. Statr war dann der 20.06.2015, seitdem gab es schon 10 dieser Treffen. Das Interesse ist groß, ca. 600 Besucher und zusätzliche 216 Kontakte per e-mail, am meisten gefragt ist Elektrohilfe, es soll ein Workshop zur Reparatur und Pflege von Fahrrädern angeboten werden. Nach diesem interessanten Vortrag, der Beantwortung zahlreicher Fragen erfolgt ab 20:30 Uhr der normale Clubabend mit anliegenden Terminen.

Für 2018 wird FF Greater Cincinnati/USA angekündigt, Atlanta will neue Bezeichnungen für Austausch einführen, die wir aber nicht übernehmen werden. Ende April nehmen 9 Mitglieder an einer Radtour in Cottbus teil, für den Austausch nach Peru werden 5 freie Plätze Deutschland weit ausgeschrieben, FF Berlin kommt im Juni für ein verlängertes Wochenende, Rosemarie Heise wird den Austausch leiten, Bühne frei soll am 16.09.2017 im Stadtpark stattfinden. Wir wollen mit dem Interkulturellen Garten kooperieren, für das SHMF wird Wotersen gewählt, zu einem Spiele Abend lädt Christa Geisler zu sich nach Hause ein.
Ende gegen 21:45 Uhr

April 2017 26 Mitglieder und 15 Gäste (2Vortragende)

Frau Warmbold begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste zum heutigen Clubabend mit dem Thema „Die Zukunftswerkstatt – was ist das?“

www.FriendshipForceNorderstedt.de, Vereinsregister Kiel Nr.: VR 281 NO
Konto: Hamburger Volksbank e.G., BLZ 201 900 03, Kto: 73 68 100



friendship force
NORDERSTEDT

Frau Ina Streichert (Agenda Büro Norderstedt) und Herr Herbert Grüning (Ressort nachhaltiges Norderstedt/Zukunftswerkstadt) werden uns im Laufe des Abends von den Plänen für eine nachhaltige Stadtentwicklung (von der Bundesregierung gefördert), über deren Bedeutung und Ausführung berichten. Nachhaltigkeit basiert auf unserem Kapital, der Erde und ihren Ressourcen. Unser Lebensstil verbraucht diese von ca. 3 Erden pro Jahr. Ziel ist es mit 1 Welt auszukommen, daran arbeitet eine Problemlösungskompetenz mit 9 Punkten: z.B. anderer Lebensstil, d.h. erneuerbare Naturgüter nicht auf Dauer zu verbrauchen, wirtschaftliche, soziale und ökologische Ziele erarbeiten und umsetzen. Ein 3 Säulen Modell wurde erstellt: bis 2040 soll Norderstedt klimaneutral werden, Lärminderung (ruhige Gebiete, Stadt im Grünen), Verminderung von CO2 Ausstoß (mehr Radfahren, reparieren, weniger Abfall produzieren). Norderstedt bekam bereits eine Auszeichnung für nachhaltige Entwicklung (Fair Trade, car-sharing).

Dieses vielschichtige, komplexe Projekt wird mit Beispielen auf interessante Weise erläutert, viele Fragen werden beantwortet. Der Vortrag gibt Anlass zum Nachdenken und sich intensiv mit diesem Thema zu beschäftigen.

Ab 21:20 Uhr erfolgen die Clubnachrichten, Wir alle trauern um die Mitglieder Barbara Weniger und Dirk Kunstmann, es werden je 50,00€ für angegebene Institutionen gestiftet. 6 Paare und 1 Single fahren zur Radtour zu FF Cottbus Ende April, Jürgen Czischke, Austauschleiter für den einkommenden Besuch aus Korolev/ Russland stellt das Programm vor, im Juli kommen Gäste von FF Taiwan.

Ende ca. 22:20 Uhr

Mai 2017 30 Mitglieder, 16 Gäste von FF Korolev und 6 Gäste

Da heute gleichzeitig der Begrüßungsabend für die Gäste aus Russland ist, findet der Abend in der „Hopfenliebe“ statt. Wir, die Gastgeber, Gäste, sowie Übersetzer, beginnen bereits um 18:00 Uhr mit einem gemeinsamen Essen. Gegen 19:30 Uhr kommen weitere Mitglieder hinzu, da dann der monatliche Clubabend stattfindet. Sibylle Warmbold begrüßt nochmals die russischen Gäste und alle Mitglieder. Es wird kurz das Programm für den Besuch von FF Berlin vorgestellt, der beim Clubabend im Juni bei einem Pot Luck Dinner empfangen werden soll. Beim Besuch von FF Taiwan im Juli wird die Ankunft der Gäste, die mit dem Zug aus Hannover anreisen werden, durch den G20 Gipfel etwas kompliziert, aber zur Zufriedenheit aller gelöst. Die Gäste werden am Picknickkonzert auf Hof Pein teilnehmen, die Nord Art in Büdelsdorf besuchen und bei einem Besuch des Museums Molfsee an Mitglieder des Kieler FF Clubs übergeben werden.

Ende gegen 21:15 Uhr

Juni 2017 30 Mitglieder, 10 Mitglieder FF Berlin und 3 Gäste

Letzter Vereinsabend vor der Sommerpause und gleichzeitig Begrüßung der Gäste aus Berlin. Austauschleiterin Rosemarie Heise stellt kurz das Programm für diesen Austausch vor, es gibt Informationen über Norderstedt und Dias vom vorher gegangenen Austausch bei FF Berlin. In der Pause stärkt man sich bei Leckerbissen am Buffet und guten Gesprächen, danach geht es mit den Clubnachrichten weiter. Frau Warmbold vermeldet einen erneuten Todesfall, Hedda Meyke, kann aber auch zwei neue Mitglieder begrüßen. Es werden noch Dias von der Radtour in Cottbus gezeigt.

Ende gegen 22:00 Uhr.

Juli/ August 2017 Aktivitäten während der Sommerpause

Eine Gruppe von FF Taiwan kam nach Norderstedt, zusammen mit Mitgliedern von FF Norderstedt besuchten sie das Picknickkonzert auf Hof Pein in Norderstedt und die Nord Art in Büdelsdorf. Mit einem Besuch im Freilichtmuseum Molfsee, gleichzeitigem Treffen mit Mitgliedern von FF Kiel ging dieser Austausch zu Ende. Das SHMF besuchten wir in diesem Jahr in Wotersen.

September 2017 13 Mitglieder

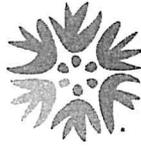
Frau Sibylle Warmbold, 1. Vorsitzende, begrüßt die anwesenden Mitglieder nach der Sommerpause und berichtet von den getätigten Unternehmungen während dieser Zeit.

Bei gemüthlichem Beisammensein, es gibt zwischendurch Fingerfood und entsprechende Getränke, erzählen die „jungen FFler“ wie sie zu Friendship Force Norderstedt gekommen sind und was sie schon erlebt haben. Es folgen aktuelle Meldungen vom Stand der geplanten Austausch 2018, es soll nach FF Napa-Sonoma/USA und FF Salt Lake City/USA gehen. Im Gegenzug erwarten Mitglieder von FF Norderstedt Gäste von FF Greater Cincinnati/USA, dafür werden noch Gastgeber gesucht.

Ende gegen 21:45 Uhr

Oktober 2017 13 Mitglieder, und 2 Gäste

Der Abend steht unter dem Motto „FF grüßt Israel“. Da eine Gruppe zum Austausch mit Peru unterwegs ist, hat sich nur ein kleiner Kreis von Mitgliedern und Gästen zum heutigen Abend eingefunden. Renate Rasche, 2. Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und



friendship force
NORDERSTEDT

Frau Ayala Nagel vom Verein Chaverim-Freundschaft mit Israel e.V., Kulturträger der Stadt Norderstedt, die uns ihren Verein vorstellen wird. Er wird 2018 sein 20jähriges Bestehen feiern, hat zur Zeit 35 Mitglieder.

Ziel des Vereins ist, die Vergangenheit nicht zu vergessen, trotzdem in die Zukunft zu schauen und mit der Herkunft zu verschmelzen. Im Wittmoor, Norderstedt, befindet sich ein Gedenkstein, an dem 2x im Jahr eine Gedenkfeier abgehalten wird. Ein weiterer Ort der Begegnung ist der Bustan im Stadtpark Norderstedt, der im Zuge der Landesgartenschau 2011 errichtet wurde. Er ist ein fester Bestandteil des Parksommers mit Meditationen, Lesungen und der Ausrichtung jüdischer Feste (Sommerfest, Chanukka/Lichterfest, Laubhüttenfest). Im Bustan wurden Pflanzen, die man aus dem Alten Testament kennt, angepflanzt. Mit Hilfe neuester Technik kann man über eine App alles darüber erfahren. Für seine gute Arbeit erhielt der Verein 2016 eine Auszeichnung. Neben dem Standort Norderstedt gibt es noch weitere in ganz Deutschland. 2012 wurde auf einer Reise nach Israel der Norderstedter Wald mit 5000 Bäumen eingeweiht. Dieser Wald wird mit Hilfe modernster Technik bewässert. 2018 ist erneut eine Reise nach Israel geplant in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Falkenberg. Frau Nagel stellt uns diese Reise an Hand von Bildern vor und beantwortet Fragen.

Es folgen kurze Informationen. Der Austausch mit Peru verläuft sehr gut, alle Beteiligten sind begeistert von der herzlichen Aufnahme, für das Picknick Konzert im kommenden Juli sollen Karten besorgt werden.
Ende gegen 21:30 Uhr

November 2017 27 Mitglieder und 1 Gast

Frau Sibylle Warmbold begrüßt die Anwesenden und besonders Frau Rechtsanwältin Barbara Wehrstedt, die uns an diesem Abend einen Vortrag zum Thema „Wie man im eigenen Haushalt nachhaltig wirtschaften kann“ halten wird. Frau Wehrstedt kommt vom Beratungsdienst Geld und Haushalt der Sparkassen. Sie referiert über nachhaltige Lebensweise, bewussten Umgang mit natürlichen Ressourcen, schonende Nutzung von Rohstoffen auch unter Berücksichtigung der Sichtweise von Bauern in Entwicklungsländern und der späteren Generationen. Für ökologische Haushaltsführung sollte man bewusst umweltschonend beim Einkaufen des täglichen Bedarfs (regionale Produkte bevorzugen), der Kleidung, dem Energieverbrauch handeln. Wichtig ist Bedarfsgerechter Einkauf (82 kg Lebensmittel werden pro Kopf und Jahr weggeworfen). Es haben sich Gruppen unter Food Sharing oder Gabenzaun gebildet gefunden, um das zu minimieren.

Zwischendurch wird immer wieder über einzelne Produktgruppen diskutiert, teilweise sehr kontrovers, was die Vortragende sehr positiv registriert. Als Schlussfolgerung ergibt sich: welche Aspekte kann ich für mich einsetzen bzw. umsetzen, vielleicht einen persönlichen Punkteplan erarbeiten. Der Vortrag endet um 21:00 Uhr.

Es folgt ein erster Bericht vom erfolgten Austausch mit Peru und Chile mit Dias.
Ende gegen 22:30 Uhr

Dezember 2017 30 Mitglieder

Frau Sibylle Warmbold begrüßt die anwesenden Mitglieder zum letzten Clubabend im Jahr bei Kerzenschein und Keksen. Außerdem haben wir die AG Hexenkessel, Frau Ulrike Rodowski und Herr Ehler Schümann, als Gäste, die uns etwas über Kräuter und deren Verwendung als Küchenkräuter oder in der Heilkunde erzählen werden. Die AG Hexenkessel hat sich zur Landesgartenschau 2011 gegründet und einen Garten mit „giftigen“ Pflanzen angelegt. Auch jetzt betreuen sie noch ein kleines Areal im Stadtpark mit entsprechenden Pflanzen und halten Vorträge. Im Laufe des Abends lernen wir viel über uns bekannte Pflanzen (Schöllkraut, Eibe, Tollkirsche, Herbstzeitlose, Maiglöckchen, Fingerhut, Engelstrompete, Rizinus, Kartoffel, Pfefferminze, Petersilie u.a.), deren Eigenarten (fototoxisch) und Wirkung, ob schädlich bis tödlich oder heilsam, kennen. Interessierte Fragen werden sofort beantwortet.

Anschließend folgen noch Informationen (trotz der Waldbrände, die in Kalifornien gewütet haben, soll der geplante Austausch mit Kalifornien 2018 stattfinden) bevor es zum gemütlichen Teil des Abends übergeht.
Ende gegen 22:30 Uhr

Renate Hoffmann, Beirat FF Norderstedt

Wir danken der Stadt Norderstedt und Frau Clausen für die hilfreiche Unterstützung.

Anlagen: Protokoll Jahreshauptversammlung
3 Flyer

E: 15.01.18
Q

Kulturbüro
Norderstedt

Stadt Norderstedt
Kulturamt/Kulturbüro
Katja Clausen
Rathausallee 50, 22846 Norderstedt,
Tel. 040 / 535 95 165, Fax 040 / 535 95 609, E-Mail: katja.clausen@norderstedt.de

Statistische Angaben der Kulturträger über das Jahr 2017

Abzugeben bis zum 15.02.2018

	Hier Ihre Angaben ausfüllen ↓
Name und Adresse des Kulturträgers	Heimatbund Norderstedt e.V. Marommer Straße 11 22850 Norderstedt
Nennung des/der Vorsitzenden	Peter Reimann
Aktive Mitgliederzahl	236
Passive Mitgliederzahl	
Anzahl der jugendlichen Mitglieder bis 18 Jahre	keine
Anzahl der durchgeführten <u>öffentlichen</u> Veranstaltungen	24
Welche Art der Veranstaltung wurde durchgeführt (z. B. Vorträge, Theateraufführung, Konzert, Feste)	Heimatkundliche Ausfahrten, 6-Tagesfahrten, Klönnomeddage, Mehlbüdeessen, Plattdeutsche Nachmittage
Besucherzahl der jeweiligen Veranstaltungen	Siehe Anlage
Weiterbildungsstand (wie viele Fortbildungen wurden durchgeführt mit wie vielen Teilnehmern)	
Kurzer Sachbericht über die Arbeit des Vereins <i>(bitte ein gesondertes Blatt benutzen)</i>	Siehe Anlage
Wurden Publikationen herausgebracht, wenn ja, welche?	Jahrbuch „Wir und Norderstedt 2017“

Norderstedt, den 15.01.2018

.....
Ort, Datum


rechtsverbindliche Unterschrift

Heimatbund Norderstedt
Vorsitzender Peter Reimann
Marommer Str. 11
22850 Norderstedt



Tätigkeitsbericht des Vorstandes 2017

des Heimatbundes Norderstedt e.V.
(HBN) im Schleswig-Holsteinischen
Heimatbund (SHHB)

Zum sechsten Mal machten wir uns im Februar auf den Weg zum „Mehlbüdelessen“ im Schützenhof nach Borstel-Hohenraden. 52 Mitglieder ließen sich das Essen schmecken.

Heimatkundliche Tagesfahrten:

Im März begannen dann unsere Tagesfahrten. Es war noch nicht zu warm für einen guten Grog, daher machten wir uns auf nach Flensburg zu einer Führung zum Thema Rum und Zucker. Nachmittags besichtigten wir die Porzellanbörse in Hüllerup. Es folgten Fahrten nach Ratzeburg und Dechow und zum Spargelessen nach Wöbbelin. Die Fahrt zur Straußenfarm und der Schinkenräucherei fiel leider aus, es kam kein Bus, man hatte uns vergessen. Ein Erlebnis war der Besuch des Hansemuseums in Lübeck, die anschließende Fahrt auf der Wakenitz war jedoch total verregnet..

März 2017: Tagesfahrt nach Flensburg und Hüllerup. Führung zum Thema Rum und Zucker.
Besichtigung der Porzellanbörse

44 Teilnehmer

April 2017: Tagesfahrt nach Ratzeburg und Dechow. Domführung in Ratzeburg und
Besichtigung der Gläsernen Meierei in Dechow.

41 Teilnehmer

Mai 2017 : Ausgefallen, da das Reiseunternehmen uns „vergessen“ hatte.

Juni 2017 : Besichtigung der Tomatenzuchtanlage in Wöbbelin. Spargelessen. Besichtigung
Der Schaum-Manufaktur Grabauer Küsschen.

27 Teilnehmer

Juli 2017 : Tagesfahrt zum Hansemuseum in Lübeck mit Führung. Nachmittags Fahrt auf
der Wakenitz.

48 Teilnehmer

Sept. 2017 : Fahrt auf dem Nord-Ostsee-Kanal von Brunsbüttel bis Kiel.

45 Teilnehmer

Okt. 2017 : Tagesfahrt nach Bremen mit Rathausbesichtigung und Dombesichtigung.

42 Teilnehmer

Unsere **Mehrtagesfahrten** führte uns dieses Jahr nach Hessen. Viel gab es dort zu besichtigen, den Dom in Fulda und in Fritzlar, Schifffahrt auf dem Edersee, Ausflug zur Wasserkuppe und nach Bad Soden-Allendorf und Picknick im Wald. Es war eine gelungene Reise. Der Hotelier war auch unser ortskundiger Reisebegleiter.

6-Tagesfahrt 1: 22 Teilnehmer

6-Tagesfahrt 2: 27 Teilnehmer, insgesamt 296 Teilnehmer an den Fahrten.

Unser **neuer plattdeutscher Kring** wird erfreulicherweise immer gut besucht. Herr Rost, Herr Ferk und Herr Thomsen machen ihre Sache sehr engagiert. Im Schnitt sind immer 26 Teilnehmer bei den monatlichen Veranstaltungen.

Unsere **Öffentlichkeitsarbeit** begannen wir mit der Teilnahme an der Veranstaltung „Tag der Museen“. Aus „Bühne frei“ wurde „Treffpunkt Kultur“, der Termin von Februar in den September verlegt. Diese Veranstaltung muss sich nach dem neuen Konzept erst einmal einlaufen.

Beim Straßenfest an der Ulzburger Straße waren wir wieder dabei. Für das Fest auf dem Glashütter Markt im August konnten wir leider das Problem der Standbesetzung und das Transportproblem nicht lösen. Der August ist für uns wegen der Mehrtagesfahrt und der Urlaubszeit für Veranstaltungen ungünstig.

Am 21. Juni 2017 fand unsere **Jahreshauptversammlung** statt, zu der sich 36 Mitglieder eingefunden hatten. Auch unsere Stadtpräsidentin Frau Oehme nahm an der Sitzung teil. Der Vorsitzende berichtete über die Vereinsarbeit und die Schatzmeisterin stellte die finanzielle Situation dar. Der Bericht der Rechnungsprüfer ergab keine Beanstandungen, daher wurde dem Vorstand Entlastung erteilt.

Neu zu wählen oder in ihrem Amt zu bestätigen waren der/die 2. Vorsitzende, der/die Schatzmeister/in, drei Beisitzer und die Rechnungsprüfer.

Frau Gisela Wagenführ wurde als 2. Vorsitzender in ihrem Amt bestätigt. Auch die Schatzmeisterin, Frau Heidemarie Hotze, wurde erneut einstimmig gewählt. Von den Beisitzern standen Frau Helga Rix, Herr Uwe Augustin und Herr Kurt Ferk zur Wahl an. Sie wurden ohne Gegenstimme wiedergewählt.

Bei den Kassenprüfern stand Frau Brunhild Schulte auf eigenen Wunsch nicht wieder zur Verfügung. Herr Gerhard Schmidt und Herr Claus-Jasper Schlie, stellten sich zur Wahl und wurden einstimmig gewählt.

An den Sitzungen des **Schleswig-Holsteinischen Heimatbundes** haben wir in diesem Jahr nur an einer Landesausschusssitzung teilgenommen. Die anderen Sitzungen passten uns nicht in den Zeitplan oder waren verkehrstechnisch schlecht zu erreichen.

Unsere Klönnomeddage waren waren schon einmal besser besucht . Wir danken an dieser Stelle noch einmal den „Kuchenspendern“.

Klönnomeddag am 05. April 21017	19 Teilnehmer
Klönnomeddag am 22. September 2017	22 Teilnehmer
Klönnomeddag am 03. Dezember 2017	42 Teilnehmer

Der Heimatbund Norderstedt e.V. hatte am **31. August 2017 247 Mitglieder**.

Bei einem Blick auf die Altersstruktur müssen wir feststellen, der Verein benötigt dringend neue und vor allem jüngere Mitglieder. Das trifft auch besonders auf den Vorstand zu. Wenn sich hier nichts tut, dann steht die Existenz des Vereins auf dem Spiel.

Norderstedt, den 11.01.2018 Reimann

Stadt Norderstedt
Kulturamt/Kulturbüro
Katja Clausen
Rathausallee 50, 22846 Norderstedt,
Tel. 040 / 535 95 165, Fax 040 / 535 95 609, E-Mail: katja.clausen@norderstedt.de

Statistische Angaben der Kulturträger über das Jahr 2017

Abzugeben bis zum 15.02.2018

	Hier Ihre Angaben ausfüllen ↓
Name und Adresse des Kulturträgers	IPGN Interessengemeinschaft Paläontologie und Geologie Norderstedt Memeler Straße 37b 22848 Norderstedt
Nennung des/der Vorsitzenden	Karl-Heinz Zimmer
Aktive Mitgliederzahl	24
Passive Mitgliederzahl	1
Anzahl der jugendlichen Mitglieder bis 18 Jahre	./.
Anzahl der durchgeführten <u>öffentlichen</u> Veranstaltungen	7 Vorträge Norderstedt 1 Vortrag bei anderer Gruppe
Welche Art der Veranstaltung wurde durchgeführt (z. B. Vorträge, Theateraufführung, Konzert, Feste)	Fachvorträge intern / extern
Besucherzahl der jeweiligen Veranstaltungen	Im Schnitt 11 Besucher pro Veranstaltung plus Mitglieder
Weiterbildungsstand (wie viele Fortbildungen wurden durchgeführt mit wie vielen Teilnehmern)	
Kurzer Sachbericht über die Arbeit des Vereins <i>(bitte ein gesondertes Blatt benutzen)</i>	Siehe Anlage
Wurden Publikationen herausgebracht, wenn ja, welche?	Zwei eigene Zeitschriften pro Jahr Homepage (www.Fossilienjäger.de)

Norderstedt, 07.01.2018.....Karl-Heinz Zimmer

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Norderstedt, 07.01.2018

Anhang zu statistische Angaben der Kulturträger über das Jahr 2017

Sachbericht über die Arbeit des Vereins

IPGN Interessengemeinschaft Paläontologie und Geologie Norderstedt.

Wie bereits in den Jahren zuvor, haben es sich die Mitglieder des Vereins zur Aufgabe gemacht, das Interesse an der Paläontologie und Geologie nicht nur in der eigenen Gruppe zu pflegen, sondern auch einem größeren, interessierten öffentlichen Publikum zugänglich zu machen.

Dies war auch der Grundgedanke der den öffentlichen, durchwegs wissenschaftlichen Vorträgen, über das Jahr 2017 hinweg, zugrunde lag.

Diese Vorträge wurden von dem interessierten Publikum begeistert aufgenommen.

In Diskussionen mit dem jeweiligen Referenten, im Anschluß an die Vorträge, konnten die Zuhörer jeweils das frisch erworbene Wissen vertiefen.

Während der Gruppenabende der IPGN, bei denen Funde vorgestellt und erläutert werden, wurden (und werden weiterhin) die Mitglieder in ihrem Wissen geschult und / oder bestärkt.

Außerdem arbeiten jeweils einige Mitglieder, in mehr oder weniger Eigenregie, aber immer im Interesse der Gruppe, mit anderen Gruppen oder Institutionen zusammen.

So geschehen im letzten Jahr bei der Gestaltung des Museumshofes in Fehrenbötel, das durch Frau Katrin Mohr (Eigentümerin) in Eigenregie ins Leben gerufen wurde.

Dieses Museum hat es sich zur Aufgabe gemacht jungen Leuten (vornehmlich Schülern) Die Evolution, auf Grundlage der Paläontologie und Geologie, näher zu bringen.

Ferner wurde die Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Geschiebekunde vertieft.

Und Last, but not least wurden Vorträge über Paläontologie und Geologie zur Weiterbildung am Geomatikum (Uni Hamburg) von einigen Mitgliedern regelmäßig besucht.

Von meiner Seite z. B. zwei komplette Semester an der Uni Hamburg zum Thema

- 1.) „Evolution der Tetrapoden“ und 2.) „Evolution der Arthropoden“

Zukünftig ist unser Augenmerk darauf gerichtet, unser Interessengebiet weiter zu vertiefen und der interessierten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

Karl-Heinz Zimmer

Stadt Norderstedt
Kulturamt/Kulturbüro
Katja Clausen
Rathausallee 50, 22846 Norderstedt,
Tel. 040 / 535 95 165, Fax 040 / 535 95 609, E-Mail: katja.clausen@norderstedt.de

E: 7.2.18 Q

Statistische Angaben der Kulturträger über das Jahr 2017

Abzugeben bis zum 15.02.2018

	Hier Ihre Angaben ausfüllen ↓
Name und Adresse des Kulturträgers	Interkultureller Garten für Norderstedt e.V. Norderstraße 45 22846 Norderstedt
Nennung des/der Vorsitzenden	Geschäftsführenden Vorstand: Lida Buchmann, Hero Hewa Amin
Aktive Mitgliederzahl	40
Passive Mitgliederzahl	10
Anzahl der jugendlichen Mitglieder bis 18 Jahre	0
Anzahl der durchgeführten <u>öffentlichen</u> Veranstaltungen	16
Welche Art der Veranstaltung wurde durchgeführt (z. B. Vorträge, Theateraufführung, Konzert, Feste)	Länderkulturen; Ägypten (50 Besucher) und Frauenstellten Weihnachten in verschiedene Länder (30 Besucher) im Rathaus vor. Teilnahme an den Veranstaltungen des Stadtparkes, Biodiversität, Bühne frei – Kulturträger, Siehe auch Feste:
Besucherzahl der jeweiligen Veranstaltungen	Frühlingsfest/Ejde Nowroz: ca. 300 Personen, Parkerwachen: ca. 50 Personen. Zuckerfest / Sommerfest ca. 200 Besucher, Europafest- IKG Sänger .Besuch Weltladen 20 Personen, Besuch ATP-Gruppe (18 Personen), Besuch Familienzentrum Sprungtuch aus Lübeck (10Pers), Interkulturelle Fest (Falkbergsaal-Infostand), Tage der offene Tür (70 Pers) Opferfest ca. 400 Besucher, Ulzi Fest, Zipfelmütznacht
Weiterbildungsstand (wie viele Fortbildungen wurden durchgeführt mit wie vielen Teilnehmern)	2 mit jeweils 10-20 Teilnehmer
Kurzer Sachbericht über die Arbeit des Vereins (bitte ein gesondertes Blatt benutzen)	Siehe Anlage
Wurden Publikationen herausgebracht, wenn ja, welche?	Ja, Pressemitteilungen, Flyer, Emails, Noa4

Norderstedt, 31.01.2018
Ort, Datum


rechtsverbindliche Unterschrift

Vereinsarbeit 2017/18

Der IKG pflegt und fördert weiterhin das interkulturellen Zusammenlebens. Völkerverständigung im Sinne verbesserten gegenseitigen Verständnisses und Respekts zwischen den Länderkulturen sowie des gemeinsamen sozialen und ökologischen Engagements im Gemeinwesen in Norderstedt und Umgebung werden weiterhin gepflegt. Aktuell sind Menschen aus 15 Nationen in unseren Verein. Sie erproben im Kleinen die Entwicklung einer interkulturellen Gemeinschaft in ihrer Vielfalt und Unterschiedlichkeit. Sie arbeiten miteinander und mit Respekt voreinander. Kulturelle Veranstaltungen stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Im März würde der Vorstand Routinemäßig neugewählt.

Wir haben eine ganze Reihe Vorträge und öffentliche Veranstaltungen zu kulturellen, interkulturellen und ökologischen Themen unter Beachtung verschiedener Länderkulturen gehalten. Am 03.05.2017 haben wir im Rathaus Norderstedt einen Vortrag über das Land Ägypten gehalten. Am 06.10.2017 haben wir im Rathaus Norderstedt einen Vortrag über Weihnachten und Gebräuche in den anderen Ländern gehalten. Am 07.05.2017 nahmen wir mit 2 IKG Sänger und ein Infostand in Europafest teil. Siehe auch Anlage Statistische Angaben / Veranstaltungen 2017.

Im April 2018 und Oktober 2018 sind weitere Vorträge über Länderkulturen geplant. Wir planen im März Internationaler Frauentag zu gestalten.

In unseren kulturellen Projekten sind Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Migrationshintergrund eingebunden, unabhängig von Alter, Geschlecht, nationaler Zugehörigkeit und kultureller Herkunft. Die verschiedenen Länderkulturen der Mitwirkenden werden in den Vordergrund gestellt.

Im Dezember die IKG Kids gewannen bei der Teilnahme an das Projekt Switch – Kulturbrücke Hamburg - Preise. Wir waren mit 25 Erwachsenen und Kindern nach Hamburg zur Preisverleihung gefahren. 13 x IKG Kids haben daran teilgenommen. Acht IKG Kids haben 2. und 3. Platz belegt und haben ihre Preise entgegengenommen. Es war eine große Veranstaltung mit ca. 100 Personen in der Klosterschule Hamburg. Wir sind stolz auf unsere IKG Kids.

Nichtkommerzielle Workshops z.B. Kompostschulung , Bau eines Tandoors

Wir planen Veranstaltungen in Kooperation mit dem Willkommen-Team und der Diakonie Norderstedt. Förderverein Stadt Park und die Stadtvertreter.

Norderstedt, 31.01.2018

E-20.2.18

Q.

Kulturbüro
 Norderstedt

 Stadt Norderstedt
 Kulturamt/Kulturbüro
 Katja Clausen
 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt,
 Tel. 040 / 535 95 165, Fax 040 / 535 95 609, E-Mail: katja.clausen@norderstedt.de
Statistische Angaben der Kulturträger über das Jahr 2017
Abzugeben bis zum 15.02.2018

	Hier Ihre Angaben ausfüllen ↓
Name und Adresse des Kulturträgers	Johannes-Kantorei Norderstedt Bahnhofstr. 72 Norderstedt
Nennung des/der Vorsitzenden	Mania Jürgensen
Aktive Mitgliederzahl	73
Passive Mitgliederzahl	4
Anzahl der jugendlichen Mitglieder bis 18 Jahre	-
Anzahl der durchgeführten <u>öffentlichen</u> Veranstaltungen	6
Welche Art der Veranstaltung wurde durchgeführt (z. B. Vorträge, Theateraufführung, Konzert, Feste)	Konzerte musikal., Ausgestaltung v. Gio. Beethoven
Besucherzahl der jeweiligen Veranstaltungen	s. Sachbericht
Weiterbildungsstand (wie viele Fortbildungen wurden durchgeführt mit wie vielen Teilnehmern)	Probenspezial Concert
Kurzer Sachbericht über die Arbeit des Vereins (bitte ein gesondertes Blatt benutzen)	
Wurden Publikationen herausgebracht, wenn ja, welche?	Konzertankündigungen (Presse) Plakate, Flyer, Programmhefte

 Norderstedt, 15.2.18
 Ort, Datum


 rechtsverbindliche Unterschrift

St. Johannes-Kantorei Norderstedt, Bahnhofstr. 72, Friedrichsgabe

Leitung: Maria Jürgensen, Wohldorfer Str. 63, 22081 Hamburg

T: 040 / 18161280 Mail: maria.juergensen@gmx.de

Stadt Norderstedt

Kulturamt / Kulturbüro

Katja Claussen

Rathausallee 50, 22846 Norderstedt

Tätigkeitsbericht 2017

Johanneskantorei Norderstedt

Datum	Ereignis	Besucher
11.02.2017	Chortag Falkenbergkirche	ca. 160
14.04.2017	GD Karfreitag	ca. 65
30.04.2017	GD Konfirmation	ca. 240
15.07.2017	Sommerkonzert, St.Johannes Norderstedt	ca. 120
22. – 24.09.2017	Chorfreizeit Grömitz	56 Teiln.
18.11.2017	Konzert Mozart Requiem	ca. 260
24.12.2017	Christmette	ca. 40

Darüber hinaus natürlich regelmäßige Proben am Montagabend, jew. 2 Stunden.

Stadt Norderstedt
Kulturamt/Kulturbüro
Katja Clausen
Rathausallee 50, 22846 Norderstedt,
Tel. 040 / 535 95 165, Fax 040 / 535 95 609, E-Mail: katja.clausen@norderstedt.de

per Mail 18.1.18

Q.

Statistische Angaben der Kulturträger über das Jahr 2017

Abzugeben bis zum 15.02.2018

	Hier Ihre Angaben ausfüllen ↓
Name und Adresse des Kulturträgers	Kantorei der Christuskirche Kirchenstraße 12 22848 Norderstedt 040 / 325 9493-20; 0170 / 3840892 fasang@emmaus-norderstedt.de
Nennung des/der Vorsitzenden	Paul Fasang, Chorleiter Heiko Engel, Vorsitzender des Freundeskreises
Aktive Mitgliederzahl	Ca 50
Passive Mitgliederzahl	Ca 10
Anzahl der jugendlichen Mitglieder bis 18 Jahre	1
Anzahl der durchgeführten <u>öffentlichen</u> Veranstaltungen	4 Konzerte, 8 Gottesdienste
Welche Art der Veranstaltung wurde durchgeführt (z. B. Vorträge, Theateraufführung, Konzert, Feste)	Chorkonzerte, Chor- und Orchesterkonzerte, Chortag des Kirchenkreises, Gottesdienste
Besucherzahl der jeweiligen Veranstaltungen	Insgesamt ca. 1000
Weiterbildungsstand (wie viele Fortbildungen wurden durchgeführt mit wie vielen Teilnehmern)	
Kurzer Sachbericht über die Arbeit des Vereins <i>(bitte ein gesondertes Blatt benutzen)</i>	Siehe Anhang!
Wurden Publikationen herausgebracht, wenn ja, welche?	Konzertankündigungen im Gemeindeeigenen Gemeindebrief und einigen örtlichen Printmedien.

Norderstedt, 18.1.2018

.....
Ort, Datum

Paul Fasang

.....
rechtsverbindliche Unterschrift

Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde Norderstedt
Kirchenstraße 12 – 22848 Norderstedt
Paul Fasang

Konzertbericht 2017 über die von mir veranstalteten Konzerte sowohl in der
Christuskirche als auch in der Paul-Gerhardt-Kirche.

- | | |
|--|--|
| 12.2.2017
Paul-Gerhardt-
Kirche | Musikliterarischer Abend
Simone Dorenborg, Texte, Irene Husmann, Violine,
Maja Hunziker, Viola
Ca. 80 Besucher |
| 19.3.2017
Christuskirche | Orgelkonzert
Paul Fasang, Orgel
Ca. 100 Besucher |
| 9.4.2017
Paul-Gerhardt-
Kirche | Kammermusikabend
Saskia Rohde, Violine
Paul Fasang, Klavier
Ca. 80 Besucher |
| 14.5.2017
Christuskirche | Vierhändiger Klavierabend mit der Reformationssinfonien von
Mendelssohn anlässlich des Reformationsjubiläums
Gerd Jordan und Paul Fasang, Klavier
Ca. 100 Besucher |
| 18.6.2017
Christuskirche | Chor- und Orchesterkonzert
J. S. Bach: Klavierkonzert in g-Moll, Kantaten Nr. 6 und 147.
Dorothee Fries, Sopran
Stephanie Klein, Alt
Michael Connaire, Tenor
Sönke Tams-Freier, Bass
Kantorei der Christuskirche
Instrumentalensemble
Paul Fasang, Klavier und Leitung
Ca. 150 Besucher |

Per Mail 1.2.18 Cl.

Kulturbüro
Norderstedt

Stadt Norderstedt
Kulturamt/Kulturbüro
Katja Clausen
Rathausallee 50, 22846 Norderstedt,
Tel. 040 / 535 95 165, Fax 040 / 535 95 609, E-Mail: katja.clausen@norderstedt.de

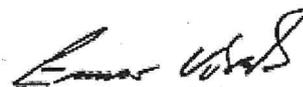
Statistische Angaben der Kulturträger über das Jahr 2017

Abzugeben bis zum 15.02.2018

	Hier Ihre Angaben ausfüllen ↓
Name und Adresse des Kulturträgers	Kulturtreff Norderstedt e. V. c/o Gunnar Urbach Ochsenzoller Straße 117, 22848 Norderstedt Tel. 60 92 51 03 - Fax 5 21 72 11 E-Mail gunnar.urbach@kulturtreff-norderstedt.de Internet www.kulturtreff-norderstedt.de
Nennung des/der Vorsitzenden	Gunnar Urbach
Aktive Mitgliederzahl	20
Passive Mitgliederzahl	0
Anzahl der jugendlichen Mitglieder bis 18 Jahre	0
Anzahl der durchgeführten <u>öffentlichen</u> Veranstaltungen	27
Welche Art der Veranstaltung wurde durchgeführt (z. B. Vorträge, Theateraufführung, Konzert, Feste)	Kaffee-Klatsch (Vorträge / Konzerte etc.) Heiligen-Essen (Vorträge) Kleinkunst (Konzerte / Comedy/Kabarett) Saison-Abschluss-Fest
Besucherzahl der jeweiligen Veranstaltungen	453 Kaffee-Klatsch 237 Heiligen-Essen 574 Kleinkunst 37 Saison-Abschluss-Fest 1.301 BesucherInnen insgesamt
Weiterbildungsstand (wie viele Fortbildungen wurden durchgeführt mit wie vielen Teilnehmern)	Eigene Fortbildungen wurden nicht durchgeführt. Es wurden mehrere externe Fortbildungen zu Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising besucht.
Kurzer Sachbericht über die Arbeit des Vereins <i>(bitte ein gesondertes Blatt benutzen)</i>	Anlage: Tätigkeitsbericht des Kulturtreff Norderstedt e. V. für das Jahr 2017
Wurden Publikationen herausgebracht, wenn ja, welche?	Faltblatt mit den Veranstaltungen (6 x im Jahr) E-Mail-Newsletter (monatlich) Internetseite

Norderstedt, 01.02.2018

.....
Ort, Datum



.....
rechtsverbindliche Unterschrift

Tätigkeitsbericht des Kulturtreff Norderstedt e. V. für das Jahr 2017

1. Wichtige Veränderungen:

- a) Bei der Mitgliederversammlung am 13.07.2017 wurde die Änderung des Vereinsnamens von Treffpunkt Falkenberg e. V. in Kulturtreff Norderstedt e. V. beschlossen, da der bisherige Vereinsname wiederholt zu Verwechslungen mit dem Kirchlichen Zentrum am Falkenberg bzw. mit dem Festsaal am Falkenberg geführt hat. Außerdem wird durch den neuen Namen das Angebot des Vereins besser dargestellt.

2. Mitgliederentwicklung

- a) Die Zahl der Mitglieder betrug 19 Mitglieder am 01.01.2017 und 20 Mitglieder am 31.12.2017.

3. Inhaltliche Ausrichtung und Zielsetzung der Aktivitäten des Vereins

- a) Angebote von kulturellen Aktivitäten und Veranstaltungen für alle Generationen,
- b) Schaffung von Begegnungsmöglichkeiten und sozialen Kontakten zwischen den Generationen,
- c) Angebote von Informationen und Beteiligungsmöglichkeiten für alle Generationen,
- d) Förderung der Jugend- und Altenhilfe.

4. Öffentliche Aktivitäten und Veranstaltungen

Zur Erfüllung der Zielsetzung wurden im Berichtsjahr folgende Aktivitäten und Veranstaltungen durchgeführt:

- | | | |
|----------------------------|---------------------------------|---------------------------------|
| a) Essen mit den Heiligen: | 6 Veranstaltungen (Vorjahr 7) | mit insgesamt 237 BesucherInnen |
| b) Kaffee-Klatsch: | 10 Veranstaltungen (Vorjahr 11) | mit insgesamt 453 BesucherInnen |
| c) Kleinkunstabende: | 10 Veranstaltungen (Vorjahr 10) | mit insgesamt 574 BesucherInnen |
| d) Saison-Abschluss-Fest: | 1 Veranstaltung (neu) | mit 37 BesucherInnen |
- e) Die angedachten Angebote für Kinder und deren Familien konnten leider nicht umgesetzt werden, da hierfür leider die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen und teilweise auch die finanziellen Voraussetzungen fehlten.

5. Organisation und Durchführung der Aktivitäten und Veranstaltungen

- a) Alle Aktivitäten und Veranstaltungen wurden ausschließlich ehrenamtlich vorbereitet und durchgeführt.
- b) Das gilt ebenso für die persönliche Betreuung der BesucherInnen während der Veranstaltungen.
- c) Die Veranstaltungen erfolgten mit Ausnahme der Kleinkunstabende und des Saison-Abschluss-Festes eintritts- und honorarfrei.

6. Kooperationen

- a) Mit der Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde besteht seit 2016 eine Kooperation für die bisher noch kostenfreie Nutzung des Paul-Gerhardt-Gemeindezentrums.
- b) Außerdem wurden im Jahr 2017 für zwei Veranstaltungen die Kulturträgeräume der Stadt Norderstedt (Rathaus und Kulturwerk am See) genutzt.
- c) Für die „Essen mit den Heiligen“ erfolgte wie in den Vorjahren eine Kooperation mit der Party Service Perfect GmbH, die die Herstellung und Lieferung der Speisen übernommen und hierfür von den BesucherInnen einen Kostenbeitrag erhalten hat. Die Bewirtschaftung erfolgte durch MitarbeiterInnen des Party Service Perfect.

fect bzw. des Restaurant Eichenstuben.

7. Öffentlichkeitsarbeit

- a) Zu allen Veranstaltungen wurden Pressemitteilungen herausgegeben, die in den örtlichen Medien vielfach veröffentlicht worden sind.
- b) Außerdem wurden Plakate in den städtischen Schaukästen und in zahlreichen Geschäften ausgehängt.
- c) Es wird ein monatlicher E-Mail-Newsletter an rund 180 InteressentInnen verschickt.
- d) Sechsmal im Jahr wurde ein Faltblatt mit den Veranstaltungen herausgegeben, das u. a. in den Stadtbüchereien, im Rathaus, in zahlreichen Geschäften und Kirchengemeinden ausgelegt wird.
- e) Die vereinseigenen Internetseite www.treffpunkt-falkenberg.de (bis Juli 2017) und www.kulturtreff-norderstedt.de (ab Juli 2017) wird regelmäßig aktualisiert.
- f) Außerdem werden die Ankündigungen der Veranstaltungen und Fotos bzw. kurze Berichte von Veranstaltungen auf einer eigenen Facebook-Seite veröffentlicht.
- g) Der Verein hat sich – nach seiner Anerkennung als Kulturträger der Stadt Norderstedt im vergangenen Jahr 2016 – erstmals mit einem Informationsstand und mit einer Lesung an der gemeinsamen Veranstaltung „Kultur verbindet“ am 16.09.2017 im Kulturwerk am See beteiligt.

8. Finanzen

- a) Im Herbst 2017 wurde eine transportable Beschallungsanlage für die Veranstaltungen beschafft. Diese wurde überwiegend durch Spenden finanziert. Die ergänzende Anschaffung einer mobilen Hörschleife wurde in das Jahr 2018 verschoben, da die technischen Anforderungen noch nicht abschließend geklärt werden konnten.
- b) Die Bewirtschaftung der Veranstaltungen erfolgt – mit Ausnahme der „Essen mit den Heiligen“ – in ehrenamtlicher Eigenleistung. Die Erträge und Aufwendungen werden steuerrechtlich gesondert ausgewiesen.
- c) Der Jahresabschluss 2017 wird wie in den Vorjahren durch die Dabow & Collegen Rechtsanwaltsgesellschaft mbH erstellt werden.

Norderstedt, den 01.02.2018



Gunnar Urbach, Vorsitzender
Kulturtreff Norderstedt e. V.

per Mail 13.2.18
①

Stadt Norderstedt
Kulturamt/Kulturbüro
Katja Clausen
Rathausallee 50, 22846 Norderstedt,
Tel. 040 / 535 95 165, Fax 040 / 535 95 609, E-Mail: katja.clausen@norderstedt.de

**Statistische Angaben der Kulturträger über das Jahr 2017
Abzugeben bis zum 15.02.2018**

	Hier Ihre Angaben ausfüllen ↓
Name und Adresse des Kulturträgers	Kunstkreis Norderstedt e.V. c/o Heidi Koß Schwenweg 6, 22417 Hamburg Tel.: 040 520 79 09 Email: hkoss@kunstkreis-norderstedt.de
Nennung des/der Vorsitzenden	1. Vorsitzende: Heidi Koß 2. Vorsitzender: Wolfgang Peterwitz
Aktive Mitgliederzahl	50 (insgesamt 84) Stand 31.12.2017
Passive Mitgliederzahl	34
Anzahl der jugendlichen Mitglieder bis 18 Jahre	0
Anzahl der durchgeführten öffentlichen Veranstaltungen	18
Welche Art der Veranstaltung wurde durchgeführt (z. B. Vorträge, Theateraufführung, Konzert, Feste)	1 KK-Ausstellung in der Galerie im Rathaus 1 KK-Ausstellung in der Paul-Gerhard-Kirche Kunstsommer 2017 Ausstellung der Dozenten Treffpunkt Kultur (im Bustan) SE-Kulturtag –Drucken(4.Vereine im Kunsthaus) KKN stellt sich vor (im Kuno) 2 Museumsführungen (HH) Vortrag „August Macke“ Ausflug zum Nolde-Museum (Führung) Ausflug zum Schloss Gottorf (Führung) 7 Tagesworkshops mit Larissa Strunowa-Lübcke Montagsrunden
Besucherzahl der jeweiligen Veranstaltungen <i>(Die Zahlen für die Ausstellungen sind die Eintragungen im Gästebuch. Es waren mehr da.)</i>	Themenausstellung in der Galerie: 348 Jahresausstellung Paul-Gerhard-Kirche: 100 KuSo-Dozenten in der Galerie: 196 Führungen: durchschnittlich 15 KKN stellt sich vor: 18 Vortrag: 30 SE-Kulturtag: 49 WS mit Larissa Strunowa-Lübcke: durchschn. 9
Weiterbildungsstand (wie viele Fortbildungen wurden durchgeführt mit wie vielen Teilnehmern)	Regelmäßige Kurse im Kunsthaus 4-6 / Woche mit durchschnittlich 9 Teilnehmern 7 Tages-Workshops bei Larissa Strunowa-Lübcke mit 8-10 Teilnehmern/WS
Kurzer Sachbericht über die Arbeit des Vereins <i>(bitte ein gesondertes Blatt benutzen)</i>	Siehe Anlage „Jahresbericht 2017“
Wurden Publikationen herausgebracht, wenn ja, welche?	Flyer mit Veranstaltungen 1. / 2. Halbjahr 2017 Aktuelle Nachrichten für die Mitglieder Homepage des Kunstkreises

05. Februar 2018

H. Koß-Bröcher

.....
Ort, Datum

.....
rechtsverbindliche Unterschrift

Mitgliederzahl: 90 (31. Dez. 2017) / 84 (01. Jan. 2018)

Ausstellungen:

- 12.02.-26.02. Themenausstellung „Der Mensch im Blickpunkt“ Galerie im Rathaus
- 23.07.-30.07. Kunstsommer 2017 Ausstellung der Dozenten
- 26.11.-16.12. **Jahresausstellung KK** Paul-Gerhardt-Kirche

Öffentliche Veranstaltungen:

- Sonntag, 05.02. Der Kunstkreis stellt sich vor (mit Frühstück) im Kunsthaus
- Themenausstellung KK: 12.02.-26.02. „Der Mensch im Blickpunkt“- Galerie im Rathaus
- Kunstsommer 2017 Begleitung der Kurse und Ausstellung der Dozenten
- Treffpunkt Kultur 16.09.
Drucken und Malen für Kinder (und Erwachsene) im Bustan, Gemeinschaftsveranstaltung mit Malimu
- SE-Kulturtag – 24.09. „4 Vereine im Kunsthaus“, der KKN hat experimentelles Drucken für Kinder und Erwachsene angeboten
- Freitag 03. November Vortrag August Macke „Ein Kind der Sonne“, Dr. Thomas Carstensen, Aula der Grundschule Glashütte
- Jahresausstellung KK: 26.11.-16.12. – Paul-Gerhardt-Kirche
- Workshops mit Larissa Strunowa-Lübcke : Zeichnen und Malen nach Modellen
1x März, 2x April, 3x Okt, 1x Nov.

„Montagsrunden“ (öffentlich):

- Montag, 03. April Besuch der Ausstellung Paula Modersohn-Becker – „Der Weg in die Moderne“, Bucerius, mit Führung
- Dienstag, 16. Mai Ausflug zum Nolde-Museum in Seebüll mit Führung
- Dienstag, 15. August Ausflug zum Schloss Gottorf „Nolde in der Südsee“ mit Führung
- Freitag 10. Juni Ausflug zur Kunststätte Bossard, Jesteburg, mit Führung
- Dienstag 10. Oktober Besuch der Ausstellung „Eitner – Der Monet des Nordens“, Jenischhaus, mit Führung

Montagsrunden (intern):

- Montag, 06.März – Mitgliederversammlung – Wahl des Vorstandes, Wahl des Arbeitsthemas für 2018 – im Kirchlichen Zentrum am Falkenberg
- Montag, 12. Juni – Mitglieder stellen sich vor - im Kirchlichen Zentrum am Falkenberg
- Montag, 04. September – Jahresthema „Surreales“, Diskussion der Mitglieder im Kirchlichen Zentrum am Falkenberg
- Montag, 4.Dezember – Adventsfeier im Kirchlichen Zentrum am Falkenberg

Informationen an die Öffentlichkeit – an die Mitglieder:

- Flyer mit Informationen über die Programme für das 1. und 2. Halbjahr 2017
- Pressemitteilungen für alle öffentlichen Veranstaltungen und neuen Kurse/Gruppen
- Homepage : für Veranstaltungen, Kurse/Gruppen und Bilder-Galerie der Mitglieder.

Informationen intern:

- Rundbriefe- Aktuelle Nachrichten: 4 x in 2017
- Zeitnahe, separate Infos zu jeder Veranstaltung.

Regelmäßige Kurse und Gruppen im Kunsthaus:

- Montag : Aquarellkurs - J.Kaczmarz
Dienstag : 2 Kurse Malen und Zeichnen – K.Hansen-Gluschitz
Mittwoch : Atelieregemeinschaft am Mittwoch – M.Schilz
: Experimentelles Drucken – H.Koß, W.Peterwitz
Donnerstag: Freies Malen am Abend – W.Peterwitz, E.Bertermann (ab August)
Freitag : Freitagsgruppe – Offene Malgruppe - G.Sommer
Samstag : Atelieregemeinschaft am Samstag - G.Stüdemann
: Aquarellgruppe – R.Krohn
: HE.Zeich.Mal Zeichnen und Malen– H.Keßler

Workshops (Tageskurse) im Kunsthaus bei Larissa Strunowa-Lübcke

- 18.03. Spontane Skizzen nach Modell
06.04. Portrait nach Modell
20.04. Das „fertige“ Bild
14.10. Portrait nach Modell
21.10. Personen aus einem anderen Jahrhundert nach Modell
26.10. Körper in Licht und Schatten
09.11. Das „fertige“ Bild

05. Februar 2018

H. Koß-Bröder

per mail 12.01.18

Kulturbüro
Norderstedt

Stadt Norderstedt
Kulturamt/Kulturbüro
Katja Clausen
Rathausallee 50, 22846 Norderstedt,
Tel. 040 / 535 95 165, Fax 040 / 535 95 609, E-Mail: katja.clausen@norderstedt.de

Statistische Angaben der Kulturträger über das Jahr 2017

Abzugeben bis zum 15.02.2018

	Hier Ihre Angaben ausfüllen ↓
Name und Adresse des Kulturträgers	Kunstwerkstatt Natur e.V. Alte Dorfstraße 50 Tel. 040 5236360 E-Mail: kunstwerkstattnatur.info@gmx.de
Nennung des/der Vorsitzenden	Doris Hiller, Karola Emmerich, Werner Schneider
Aktive Mitgliederzahl	5
Passive Mitgliederzahl	5
Anzahl der jugendlichen Mitglieder bis 18 Jahre	0
Anzahl der durchgeführten <u>öffentlichen</u> Veranstaltungen	2
Welche Art der Veranstaltung wurde durchgeführt (z. B. Vorträge, Theateraufführung, Konzert, Feste)	Vorführung und Durchführung eines Spiels und Durchführung eines Workshops
Besucherzahl der jeweiligen Veranstaltungen	Ca. 25 Kinder bei der Spielerunde und 16 Teilnehmer an dem Workshop
Weiterbildungsstand (wie viele Fortbildungen wurden durchgeführt mit wie vielen Teilnehmern)	/.
Kurzer Sachbericht über die Arbeit des Vereins (bitte ein gesondertes Blatt benutzen)	Siehe Anhang
Wurden Publikationen herausgebracht, wenn ja, welche?	/.

Norderstedt, 12.1.2018
Ort, Datum

Doris Hiller
rechtsverbindliche Unterschrift

Bericht über die Vereinsarbeit des KunstWerkstattNatur e.V. in 2017

In 2017 hat der Verein Kunstwerkstatt Natur e.V. den zweiten Teil des Projektes „**Willkommen Bienen & Co**“, gefördert von der Umweltlotterie Bingo!, nunmehr in der Grundschule Glashütte Süd durchgeführt.

Außerdem wurde das in 2016 begonnene Projekt „**Alle unter einem Dach**“ in diesem Jahr erfolgreich zu Ende geführt.

Wegen der Beschreibung der Projekte verweisen wir auf den Bericht 2016.

Das in dem Projekt „Alle unter einem Dach“ erschaffene Spiel wurde im Rahmen der Veranstaltung „Spielzeit - Neue und beliebte Spiele zum Ausprobieren für Kinder von 6-12 Jahren“ in der Stadtteilbücherei Garstedt am 4.3.2017 öffentlich vorgestellt und von den Kindern erprobt. Die KunstWerkstattNatur e.V. war von der Büchereileitung hierzu eingeladen worden.

Ein Workshop „der Lehmbautag – ein Workshop für die ganze Familie“ hat das Angebot ergänzt.

An diesem Tag am 9.7.2017 konnten Kinder zusammen mit ihren Eltern nach Herzenslust mit dem Material Lehm experimentieren. Es entstanden die unterschiedlichsten Lehmköpfe.

per E-Mail 18.1.18

Stadt Norderstedt
Kulturamt/Kulturbüro
Katja Clausen
Rathausallee 50, 22846 Norderstedt,
Tel. 040 / 535 95 165, Fax 040 / 535 95 609, E-Mail: katja.clausen@norderstedt.de

Statistische Angaben der Kulturträger über das Jahr 2017

Abzugeben bis zum 15.02.2018

	Hier Ihre Angaben ausfüllen ↓
Name und Adresse des Kulturträgers	Malimu Kulturverein e.V. Glashütter Damm 262 22851 Norderstedt c/o Manfred Thiel Am Kielortplatz 4 22850 Norderstedt
Nennung des/der Vorsitzenden	Manfred Thiel
Aktive Mitgliederzahl	79
Passive Mitgliederzahl	2
Anzahl der jugendlichen Mitglieder bis 18 Jahre	-
Anzahl der durchgeführten <u>öffentlichen</u> Veranstaltungen	8 plus 9 im Kunstsommer
Welche Art der Veranstaltung wurde durchgeführt (z. B. Vorträge, Theateraufführung, Konzert, Feste)	Konzerte, Vorträge, Ausstellungen, Musikvortragsreihe
Besucherzahl der jeweiligen Veranstaltungen	1 Ausstellung mit 196 Zuschauer 3 Vorträge mit durchschn. 46 Zuhörer 2 Konzerte mit durchschn. 125 Zuhörer 2 Musikvortragsreihen mit durchschn. 26 Teiln. ohne Kunstsommer
Weiterbildungsstand (wie viele Fortbildungen wurden durchgeführt mit wie vielen Teilnehmern)	14 Kurse (in- und externe Teilnehmer) mit durchschn. 6 Teilnehmer
Kurzer Sachbericht über die Arbeit des Vereins <i>(bitte ein gesondertes Blatt benutzen)</i>	s. Anlage
Wurden Publikationen herausgebracht, wenn ja, welche?	keine

...Norderstedt, 12.01.2018.....
Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift



Rückblick auf die Vereinsarbeit im Jahr 2017

Im Jahr 2017 bezogen sich unsere Aktivitäten auf die Bereiche

- **Ma**lerei, Grafik, Keramik, Skulpturen, Objekte, Textilkunst, Kunstvorträge
- **Li**teratur, Lesungen, Literaturgespräche, Literaturperformance
- **Mu**sik, Konzerte, Musikvorträge, Jazzworkshops

Wir haben uns die Aufgabe gestellt, diese drei Kulturbereiche in Norderstedt zu fördern und zu beleben. Freie Mitglie­derausstellungen im Rathaus, Stadtmuseum und im Kunsthaus. Seminare und Arbeitskreise zu allen Bereichen. Kreative Arbeitsgemeinschaften, Treffen von Mitgliedern zum Gedankenaustausch. Beteiligung an Veranstaltungen der Stadt Norderstedt.

Die Angebote veröffentlichten wir in unserem Folder, in Kultur in Norderstedt, der örtlichen Presse und im Internet unter www.malimu.de.

Kunstsommer 2017

Als Mitveranstalter des Norderstedter Kunstsommers war Malimu verantwortlich für:

Ausstellungen

23.07.	Vernissage in der Galerie die Dozenten stellen sich mit Ihren Werken vor	100 Besucher
24.07. bis 30.07. ca.	Ausstellung der Dozenten in der Galerie bei verkürztem Zeitraum	96 Besucher,
20.08. 23.08. bis 03.09. ca.	Vernissage im Stadtmuseum Ausstellung der Teilnehmer im Stadtmuseum	105 Besucher 30 Besucher

Kurse

24.07. bis 11.08.	Organisation und Durchführung von vier Kursen Teilnehmer im Stadtmuseum mit Martin McWilliam, Anders Petersen Eiko Borcharding, Christina Cohen-Cossen	40
-------------------	---	----

Konzert

03.09.	Handgemachte Musik Die Band „8 to the bar“ mit Günter Brackman, Martin Wichmann, Claas Vogt mit Musik der 70`er Jahren	104
Besucher		

Vorträge

23.08.	Kunstvortrag	
--------	--------------	--

Fantastische Welten – zur Kunst von Neo Rauch
musste wegen kurzfristiger Erkrankung ausfallen

25.08.	Musikvortrag, Fritz Bultmann, Königin der Instrumente Die Orgel: Klang und Zeitgeist	30 Zuhörer
30.08.	Literaturvortrag, Jutta Wilfert, Die deutschsprachige Literatur im Prag der Jahrhundertwende	50 Zuhörer
01.09.	Kunstvortrag, Katrin Plümpe, Skulptur des 20. Jahrhunderts	40 Zuhörer

Malimu Veranstaltungen

Vorträge

in der Aula der OGGs Müllerstraße Glashütter Damm 262
bzw. Gymnasium Harksheide
Eintritt frei, Gäste sind herzlich willkommen.

09.05.	Expressionismus und Leichtigkeit Max Pechstein Bildervortrag mit Eberhard Stosch	55 Zuhörer
08.06. / 22.06. 06.07.	Musikvortrag mit Fritz Bultmann Große Chorwerke II Johann Sebastian Bach: H-Moll-Messe	je Abend 31 Teilnehmer
24.10.	Günter Grass – Poet, Politiker, Provokateur Vortrag von Dr. Inge Bernheiden Alfred-Stern-Studio, Eintritt: 5,00 €	45 Zuhörer
09.11. / 23.11. Teilnehmer 07.12.	mit Fritz Bultmann Claudio Monteverdi – Marienvesper zum 450. Geburtstag des Komponisten	je Abend 21
21.11.	Documenta 14 – ein Rückblick Bildvortrag mit Eberhard Stosch	38 Zuhörer

Konzerte

19.03.	Das Malimu-Frühlingskonzert Konzert für Klarinette, Viola und Klavier Bettina Aust, Fernando Arias Parra, Robert Aust im Kulturwerk am See	146 Zuhörer
12.11.	Das Malimu Konzert Kammerkonzert mit dem Duo Biloba, Katharina Gross und Andreas Lipp im Kulturwerk am See	103 Zuhörer

Die Konzerte wurden kostendeckend bzw. mit Verlust abgeschlossen.

Mitgliederausstellungen

Malerei, Fotografien, Skulpturen, Keramik, Bildhauerei

15.01. bis 29.01. Freie Mitgliederausstellung zum Thema
„Nonverbale Kommunikation“
in der Galerie am Rathaus
laufende Ausstellung

147 Besucher
zur Vernissage
65 Besucher

keine weitere Ausstellung bzw. Projektwoche
wegen des Kunstsommers 2017
und fehlender Räumlichkeiten (Wahlen)

ganzjährig wechselnde Dauerausstellung im Kunsthaus für jeweils vier Monate
im Malimu Raum.

Kunstaufträge

10.06. „Sammlung Gerisch“ im Gerischhaus Neumünster
Aug. „Günter Grass Haus“ Lübeck und Stadtarchiv Lübeck,
Malimu Literaturgruppe

Kurse

14 Kurse/Malkurse an 23 Tagen
mit durchschnittlich 6 Teilnehmer je Kurs,
3 weitere Kurse sind ausgefallen

Beteiligung an Veranstaltungen der Stadt Norderstedt

- „Treffpunkt Kultur“ mit Kunstkreis und Chavarim im Bustan
- Norderstedter Kunstsommer 2017
- SE-Kulturtag: Tag der „Offenen Tür“ im Kunsthaus zusammen mit Kunstkreis,
NTN, PUR

Malimu interne Aktivitäten (im Malimu Raum)

- Keramik Arbeitsgemeinschaft
- Literaturgesprächskreis
- vier freie Malgruppen
- eine Druckgruppe
- Textilgruppe

Außerdem wurde der Malimu Raum im Kunsthaus genutzt für

- Vorbereitungen auf Veranstaltungen,
- Vorbereitung auf Ausstellungen,
- Besprechungen, Zusammenkünfte und
- Sitzungen des Vorstandes und des künstlerischen Beirats

Mitglieder dem Verein gehören per 31.12.2017 79 Mitglieder an.

Norderstedt, 12.01.2018
Malimu Kulturverein e.V.

Manfred Thiel
1. Vorsitzender

